



Nummer: 73/2013
den 17. Juni 2013

Mitglieder des Kreistags
des Landkreises Esslingen

- Öffentlich
 Nichtöffentlich
 Nichtöffentlich bis zum
Abschluss der Vorberatung

- KT
 VFA
 ATU
 ATU/BA
 SOA
 KSA 4. Juli 2013
 JHA

Betreff: Auswahl der Stipendiaten des Landkreises Esslingen 2013 -
2016

Anlagen: -

- Verfahrensgang: Einbringung zur späteren Beratung
 Vorberatung für den Kreistag
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

BESCHLUSSANTRAG:

Kenntnisnahme.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Für die Stipendiatenförderung sind im Haushaltsplan 2013 im Ergebnishaushalt, Teilhaushalt 2, bei Produktgruppe 1124 (P11241902 und P1124190201) für Pacht- und Energiekosten im Dettinger Areal in Plochingen 14.900 EUR veranschlagt. Darüber hinaus stehen im Ergebnishaushalt, Teilhaushalt 5, bei Produktgruppe 2810 (P281006) weitere anteilige Planmittel für die Stipendiatenförderung zur Verfügung (Ansatz 2013 für Kunstpflege einschl. Stipendiatenförderung insgesamt = 21.000 EUR).

Sachdarstellung:

Seit 1992 fördert der Landkreis Esslingen junge Künstlerinnen und Künstler mit einem Atelierstipendium im Kulturpark Dettinger in Plochingen. Das Stipendium ist ein Arbeitsstipendium mit einem Atelierangebot. Es ist zugleich eine An-

schlussförderung an ein erfolgreich abgeschlossenes Kunsthochschulstudium oder einer vergleichbaren künstlerischen Ausbildung. 32 Künstlerinnen und Künstlern mit Bezug zum Landkreis Esslingen wurde bisher das Stipendium gewährt. Zum 20-jährigen Bestehen hat der Kultur- und Schulausschuss am 8. März 2013 beschlossen:

1. Das Stipendium wird für junge Kunstschaaffende aus der Region geöffnet.
2. Die Ausstellungen der Stipendiaten werden als Teil der kulturellen Bildung verstanden. Daher sollen Kooperationsprojekte mit Schulen die jeweiligen Ausstellungen begleiten.
3. Der Ort des Stipendiums wird verstärkt zur Bühne der Überlegungen zur künstlerischen Praxis gemacht. Die Veranstaltungen richten sich unter anderem auch an Kunstvermittlerinnen und Kunstvermittler aus dem schulischen Bereich.

Die Stipendiaten erhalten neben dem kostenlosen Atelier zum Anfang der Stipendiatenzeit eine gemeinsame Antrittsausstellung. Zum Ende der Stipendiatenzeit erhalten sie Einzelausstellungen zusammen mit einem Katalog, der die künstlerische Weiterentwicklung während des Stipendiums zeigt. Die Stipendiaten überlassen im Gegenzug am Ende ihrer Stipendiatenzeit dem Landkreis Esslingen eine Arbeit. Während der Stipendiatenzeit werden die Künstlerinnen und Künstler vom Landkreis betreut und bei gemeinsamen überregionalen Ausstellungenbeteiligungen unterstützt. Die Ausstellungen in Plochingen werden vom Landratsamt organisiert und fachlich professionell im Hinblick auf Medienarbeit, Vernetzung vor Ort, Ansprache von Multiplikatoren und kunstwissenschaftlichen Einführungen begleitet. Die Stiftung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen honoriert diese Leistungen mit der Finanzierung der Abschlusskataloge.

Auslobung des Stipendiums und Auswahl der Stipendiaten

Für die 8. Stipendiatengeneration wurde das Ateliersstipendium am 15. Januar 2013 ausgelobt. Die Beratungskommission Kunst hat am 29. April 2013 unter Vorsitz von Herrn Nikolai B. Forstbauer die künftigen Stipendiaten ausgewählt. Herr Professor Werner Pokorny war als Lehrender der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart beratend an der Entscheidungsfindung beteiligt. Ebenso beratend eingebunden war der bildende Künstler Herr Wolfgang Thiel, als Vertreter der Künstler, die ständig ein Atelier im Kulturpark Dettinger haben.

Als Stipendiaten 2013 - 2016 wurden ausgewählt:

Marc Dittrich, 37 Jahre, hat Bildende Kunst sowie intermediales Gestalten an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei den Professoren Udo Koch und Mike Hentz studiert. Im Jahr 2009 war er Stipendiat der Triangle France Marseille. Marc Dittrich arbeitet als Kunsterzieher in Teilzeit am Göppinger Gymnasium, er lebt mit seiner Familie in Deizisau.

Ein gemeinsames Atelierstipendium erhalten **Justyna Marta Giermakowska**, 29 Jahre, Stuttgart und **Olga Sitner**, 29 Jahre, Ammerbuch. Gemeinsam wurden sie ausgezeichnet mit dem 4. Immenhäuser Glaspreis (2009):

Justyna Marta Giermakowska, MA, hat an der Akademie der Bildenden Künste Warschau Malerei und künstlerisches Textil studiert (2005 - 2010) und ein Erasmus-Programm-Gaststudium (2007 - 2009) sowie ein DAAD-Aufbaustudium für Malerei und Glasgestaltung an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart (2010 - 2011) absolviert, bei den Professoren Hewel, Grunert und Bechinger.

Olga Sitner hat von 1999 - 2001 an der Staatl. Akademie Städtebaukunst und Architektur in Ekaterinburg/Russland studiert und von 2003-2011 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart Architektur und Design sowie Bildende Kunst Fachrichtung Glasgestaltung (Diplom), bei den Professoren Hewel, Grunert und Bechinger.

Bettina Leib, 30 Jahre, Stuttgart, Bildhauerin, hat nach einer Tischlerlehre und dem Besuch des Berufskollegs Gestaltung Pforzheim von 2005 - 2012 an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei den Professoren Pokorny und Brenner studiert. Sie wurde in den Jahren 2009 und 2011 ausgezeichnet für zwei Kunstprojekte in der Klettpassage Stuttgart.

Anike Joyce Sadiq, 27 Jahre, Stuttgart, hat von 2005 - 2011 an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Professor Brenner (Staatsexamen) und bis 03/2013 Intermediales Gestalten bei den Professoren Wolfgang Mayer und Cristina Gómez Barrio (Examen) studiert. Sie hat den Schöwel-Preis und Akademiepreis Stuttgart für Intermediales Gestalten erhalten.

Vorstellung der Stipendiaten

Am Freitag, den 12. Juli 2013, um 19:30 Uhr werden in der Abschlussausstellung von Wolfgang Neumann in der Steingießerei im Kulturpark Dettinger in Plochingen die künftigen Stipendiaten der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Atelierwechsel erfolgt zum 1. August 2013.

Heinz Eininger
Landrat